

Örtze mit Kurven und Kanten

07.08.09 Endlich nach einer Stunde Fahrt sind wir da, am komfortablen Campingplatz Stiller Winkel direkt an der Örtze. Manuela, Christian, Michael und Teja sind schon ganz in den Zeltaufbau vertieft. Ich schließe mich an und helfe Manuela.

Heiner und Chris sind auch schon da. Morgen wollen wir nach Baven fahren um von da aus bis nach Eversen zu paddeln. Nach gemütlicher Runde erinnert uns der aufgehende Mond daran, das wir dringend schlafen gehen sollten.

08.08.09 Ich freue mich schon auf die Fahrt, denn ich war noch nie auf der Örtze. Wir frühstücken noch schnell und schon geht es los nach Baven. Die Örtze ist sehr kurvig und dann auch noch diese Sträucher am Ufer.....

Auf dem Weg konnten wir sehr viele Leute mit Verleihbooten beobachten. Bei den meisten kann man nur mit dem Kopf schütteln.



Um die Mittagszeit haben wir dann eine Pause eingelegt. Es waren schon einige der Verleihkanuten da. Einer ist ausgerutscht und versuchte einen Kopfsprung in das flache Wasser. Mit blutigem Kopf tauchte er wieder auf. Er hatte sich eine ordentliche Platzwunde zugezogen. Papa hat ihm mit einer Mullbinde ausgeholfen bis der Krankenwagen kam. Wir waren alle sehr erschrocken. An der Ausstiegstelle haben wir ihn dann wiedergesehen und es ging ihm bis auf die Kopfwunde wieder gut. Abends stießen noch Björn und Maxi zu uns, um am Sonntag mit uns zu paddeln.

09.08.09 Heute soll die letzte Tour stattfinden. Von Wolthausen ging es zunächst bis zum Campingplatz, wo wir eine Mittagspause einlegten. Nach der Pause sind wir das letzte Stück Örtze bis in die Aller gefahren und dann auf der Aller bis zur Schleuse Bannetze. Auf der Wasserskistrecke gab es dann durch Motorboote noch einige Wellen. Dies sind übrigens die ersten Fahrten die ich mit meinem gelben Jöckelheini fahre.

Christian machte noch ein schönes Gruppenfoto, das er mir später geschenkt hat. Nach dem Booteaufladen verabschiedeten wir uns von allen, bis zum nächsten Wochenende auf der Aller. Mir hat das Wochenende sehr viel Spaß gemacht und ich habe viel dazu gelernt.

Wiebke Prause

